



Europäische
Kommission

GEMEINSAM FÜR RECHTE

#EUDisabilityRights
#UnionOfEquality



DIE STRATEGIE FÜR DIE RECHTE VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN

In der EU leben etwa 87 Millionen Menschen mit Behinderung.

Trotz der Fortschritte in einigen Bereichen ist der Zugang für Menschen mit Behinderungen zu Gesundheitsversorgung, Bildung, Beschäftigung, Freizeitbeschäftigung und politischer Teilhabe noch immer erheblich erschwert. Dieses Problem betrifft nicht nur Menschen mit Behinderungen oder Interessenverbände, sondern die Gesellschaft als Ganzes.

Die Kampagne **Gemeinsam für Rechte** setzt sich für eine wahre **Union der Gleichheit** ein, in der alle Menschen mit Behinderungen ihre Rechte ausüben und gleichgestellt leben können.



“ Unser Ziel ist es, die Lebensqualität von Menschen mit Behinderungen in der EU und über ihre Grenzen hinaus zu verbessern. Wir müssen ihre Rechte gewährleisten – eine wichtige Säule auf dem Weg zu einer Union der Gleichheit. ”

Helena Dalli, Europäische Kommissarin für Gleichheitspolitik

28,4% der Menschen mit Behinderungen sind von Armut und sozialer Ausgrenzung bedroht, bei Menschen ohne Behinderungen sind es **18,4%**

4-Mal mehr

Menschen mit Behinderungen haben einen ungedeckten Bedarf an medizinischer Versorgung verglichen mit Menschen ohne Behinderungen. Mithilfe der Strategie sollen diese und weitere Lücken geschlossen werden.

Beschäftigung,
Soziales und
Integration

WIE UNTERSTÜTZT DIE EU MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN?

Im März 2021 legte die Europäische Kommission die Strategie für die Rechte von Menschen mit Behinderungen 2021-2030 vor. Damit soll sichergestellt werden, dass alle Menschen mit Behinderungen:

- ▶ Ihre Menschenrechte vollständig ausüben können.
- ▶ Chancengleichheit genießen und gleichberechtigten Zugang zur Beteiligung an der Gesellschaft und Wirtschaft haben.
- ▶ Entscheiden können, wo, wie und mit wem sie leben.
- ▶ Sich frei in der EU bewegen können.
- ▶ Nicht länger Opfer von Diskriminierung sind.

Die Strategie wird das Leben von Menschen mit Behinderungen zum Positiven verändern. Zu den Veränderungen gehören beispielsweise:

- ▶ Ein Vorschlag für einen **EU-Behindertenausweis für alle EU-Länder** bis Ende 2023. Der Ausweis wird Menschen mit Behinderungen freizügiges Reisen und einen besseren Zugang zu Diensten innerhalb der gesamten EU ermöglichen.
- ▶ Die Einrichtung eines **Europäischen Ressourcenzentrums (AccessibleEU)**. Über das Ressourcenzentrum können europäische Länder gemeinsam an der Barrierefreiheit für Menschen mit Behinderungen arbeiten.

Diese Strategie ist der EU-Aktionsrahmen für die Schaffung einer gerechteren Gesellschaft. Darin enthalten sind konkrete Maßnahmen, mit denen sichergestellt wird, dass Menschen mit Behinderungen ihre Rechte geltend machen können. Die Europäische Kommission kann dies jedoch nicht allein erreichen. Sie benötigt den Einsatz aller Länder und aller Menschen. Doch wir können nur dann Veränderungen bewirken, wenn wir die direkt Betroffenen einbeziehen – Menschen mit Behinderungen.

Die EU und alle ihre Mitgliedstaaten haben das Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen unterzeichnet. Darunter müssen alle EU-Länder die Rechte von Menschen mit Behinderungen schützen.

Wir müssen zusammenarbeiten und gemeinsam sicherstellen, dass Menschen mit Behinderungen gleiche Rechte und gleiche Chancen haben.

ÜBER DIE KAMPAGNE

Die Initiative Gemeinsam für Rechte wurde unter Einbeziehung von europäischen Behindertenorganisationen und deren Mitgliedern ausgearbeitet.

Sie wird in Partnerschaft mit 27 Bürgerinnen und Bürgern („Champions“) aus ganz Europa mit unterschiedlichen Behinderungen bis März 2023 online eingeführt.

Die Kampagne umfasst sechs Themen, die auf einzelne Aspekte von Behindertenrechten abzielen.

- 1 GEMEINSAM FÜR RECHTE – EINFÜHRUNG IN DIE KAMPAGNE**
- 2 GEMEINSAM FÜR INKLUSIVE KULTUR, FREIZEIT UND SPORT
TOGETHER FOR INCLUSIVE CULTURE, LEISURE AND SPORTS**
- 3 GEMEINSAM FÜR INKLUSIVE BILDUNGS- UND ARBEITSMÖGLICHKEITEN**
- 4 GEMEINSAM FÜR SELBSTBESTIMMTES LEBEN**
- 5 GEMEINSAM FÜR TEILHABE – ZUM AKTIVEN UND PASSIVEN WAHLRECHT**
- 6 GEMEINSAM FÜR BARRIEREFREIHEIT – IN DER PHYSISCHEN UND IN DER VIRTUELLEN WELT**

SCHLIESSEN SIE SICH UNS AN!

Ihre Mitwirkung und Unterstützung sind unerlässlich. Sie können bestehende Barrieren für Menschen mit Behinderungen aufzeigen und helfen sie auszuräumen. Wir hoffen, Sie schließen sich uns an bei der Sicherung der Rechte von Menschen mit Behinderungen und legen ein Lesezeichen für die Kampagnenwebsite an, **tragen sich in unsere Verteilerliste ein**, um aktuelle Informationen zur Kampagne zu erhalten, und teilen und kommentieren die Inhalte unserer **nationalen Champions** in den sozialen Medien. Schließen Sie sich uns an und helfen Sie uns dabei, das Potenzial aller Bürgerinnen und Bürger der EU auszuschöpfen.

Folgen Sie uns in den sozialen Medien und beteiligen Sie sich an der Diskussion unter den Hashtags **#EUDisabilityRights** und **#UnionOfEquality**

-  facebook.com/SocialEurope
-  twitter.com/@EU_Social
-  youtube.com/EuropeSocial